

Tunesien: Immer mehr Ertrunkene geborgen

Tunis. In den Gewässern vor Tunesien hat die Küstenwache seit Freitag die Leichname von mindestens 70 Schiffbrüchigen geborgen, wie Regierungsvertreter am späten Montagabend mitteilten. Zwei Boote seien am gleichen Tag in der Nähe der Küstenstadt Sfax gesunken, sagte ein Vertreter der Justizbehörden zu *Reuters*. Der Sprecher beklagte, dass die Leichenhallen überfüllt seien. Allein am Montag seien mindestens 47 Menschen aus Seenot gerettet worden. Tunesien hat in diesem Jahr Libyen als das Land abgelöst, von dem aus die meisten Schutzsuchenden versuchen, nach Europa überzusetzen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449685.tunesien-immer-mehr-ertrunkene-geborgen.html>